

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

13. Jahrgang

17. Mai 2019

Nummer 20

Startschuss für den Bau der Hellerauer Werkstätten im Großröhrsdorfer Gewerbegebiet

Stolz hält Thomas Milkuhn die glänzende Zeitkapsel mit der Inschrift „Neubau Tischlerei in Großröhrsdorf“ in der Hand. Der Geschäftsführer der Deutschen Werkstätten Ohorn GmbH versenkte diese mit dem Geschäftsführer des Mutterunternehmens Fritz Straub und der Bürgermeisterin Kerstin Ternes in einem kleinen Fundament im Großröhrsdorfer Gewerbegebiet. Damit gaben sie am 7. Mai den offiziellen Startschuss für den Bau eines neuen Produktionsgebäudes.



Das Unternehmen wird vielen noch als Möbel-Hersteller aus DDR-Zeiten bekannt sein. Nach der Rückübertragung Anfang der 1990er-Jahre profilierte sich das Unternehmen neu, überstand auch Krisen und wächst derzeit. Der Innenausbau von Räumen ist jetzt das Kerngeschäft bis hin zur Komplettlösung. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung war das Unternehmen auf der Suche nach Erweiterungsflächen und ist in Großröhrsdorf fündig geworden. Stadt und Unternehmen hatten sehr intensiv unterschiedliche Standorte betrachtet und letztlich ein Areal im Gewerbegebiet gewählt. Für den Investor hat die Nähe zum Stammsitz in Dresden-Hellerau eine Rolle gespielt, auch der günstige Autobahnanschluss und das gewerbliche Umfeld. Außerdem wollte das Unternehmen in der Region bleiben. Dank der

guten und unkomplizierten Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und insbesondere der Großröhrsdorfer Wirtschaftsförderung war das Grundstück schnell zum Favoriten bei der Standortsuche avanciert. Das Gelände wird vielen bekannt sein. Es liegt neben dem Einkaufszentrum Rödertalpark und ist unter dem früheren Namen „Platro“ bekannt. Hier stand einst ein Trockenwerk für Futtermittel, welches die Stadt 2013 mit Fördergeldern abreißen konnte und danach das Gelände revitalisierte.

Die Hellerauer Werkstätten planen hier zu produzieren. In einem ersten Schritt soll auf rund 1.600 qm ein teilweise zweigeschossiger Neubau für einen kleinen Betriebsteil entstehen, der zurzeit im benachbarten Ohorn angesiedelt ist. Eine Produktion für 20 Mitarbeiter. Später sei ein weiteres Gebäude auf dem rund 20.000 qm großen Gelände vorgesehen.



Mit der Hoffnung, vielleicht schon in diesem Jahr die Betriebsfeier zu Weihnachten in den neuen Produktionsräumen begehen zu können, versenkte Thomas Milkuhn die Zeitkapsel mit den Bauplänen und weiteren Dokumenten in das vorgesehene Mauerwerk, um es anschließend mit einer Betonplatte fest zu verschließen.



Kita „Agnesheim“ auf Erkundungstour im Massenei-Bad

Einen Tag vor dem offiziellen Start in die neue Badesaison durften die „Großen“ der ev.-luth. Kita „Agnesheim“ schon einmal im Massenei-Bad schauen, was es hier Neues zu entdecken gibt. Dafür hatten sich die Kinder der Regenbogengruppe und ein Teil der Sonnengruppe gleich nach dem Frühstück zu Fuß auf den Weg ins Erlebnis- und Freizeitbad gemacht. Und auch wenn das Wetter am Freitag, dem 10. Mai, nicht gerade zum Baden einlud, war es doch für eine Wanderung optimal. Im Wald gab es viel zu entdecken und der Osterhase hatte sogar nachträglich noch hier und da ein paar süße Überraschungen versteckt, so dass die Strecke schnell und abwechslungsreich gemeistert wurde.

Im Bad angekommen galt natürlich der neuen Kletterspinne auf dem badeigenen Spielplatz die vollste Aufmerksamkeit. Doch bevor diese durch die 23 Knirpse gestürzt wurde, trugen die Kinder extra eine Abwandlung des Liedes „Wer will fleißige Bauleute sehen“ als Dankeschön der Bürgermeisterin, den Schwimmmeistern und den anwesenden Mitarbeitern des Technischen Dienstes vor.

(-> Seite 4)



Die Kletterspinne wird gestürzt.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

18.05.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Christoph	035955-770575
19.05.	9 - 11 Uhr	Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

18.05. Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
19.05. Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
20.05. Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
21.05. Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
22.05. Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
23.05. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
24.05. Stadt-Apotheke	Großröhrsdorf, W.–Rathenau-Str. 3	035952-33031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

17.05. - 24.05. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla,
 Tel.: 035205/73388

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadt-druckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Termes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadtnachrichten

Informationen zu einer Sitzung

Die 20. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bretinig-Hauswalde findet

**am Donnerstag, dem 23.05.2019 um 19.30 Uhr
 im OT Hauswalde, Krohnenbergstraße 4 (ehem. Schule)**

statt. Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.04.2019
2. Anfragen der Bürger
3. Verschiedenes/ Informationen des Ortsvorstehers
4. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Christian Schöne
 Ortsvorsteher

Informationen zu einer öffentlichen Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kleinröhrsdorf findet

**am Montag, dem 27.05.2019, um 19.00 Uhr
 im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15, OT Kleinröhrsdorf**

statt.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Informationen der Ortsvorsteherin
3. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil kann sich anschließen.

Heidrun Helaß
 Ortsvorsteherin

Sprechstunde der Ortsvorsteherin von Kleinröhrsdorf

Die nächste öffentliche Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am Montag, dem **27.05.2019, 17.30-18.30 Uhr** im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15, im OT Kleinröhrsdorf statt.

Helaß
 Ortsvorsteherin

Am „Eierberg“ wird gebaut, die Umleitung erfolgt über Großröhrsdorf

Vom **20.05.-31.05.2019** wird auf der S 95 zwischen Pulsnitz und dem Kreisverkehr am „Eierberg“ eine dünne Asphalttschicht im Heißeinbau in zwei Bauabschnitten auf einer Länge von ca. 1.950 m unter Vollsperrung aufgebracht.

Die Umleitung erfolgt weitläufig aus Richtung A4 Anschluss Pulsnitz über die S 95 nach Radeberg und weiter über die S 158 durch Großröhrsdorf (Radeberger Straße, Pulsnitzer Straße), Bretniger Straße in Richtung Ohorn und die S 56 Richtung Pulsnitz/Kamenz. Daneben bietet sich auch der Weg über die Autobahn – Pulsnitz - Ohorn und umgekehrt an.

Landratsamt Bautzen
 Straßen- und Tiefbauamt

Nur die Meldestelle ist am Freitag nach Himmelfahrt geöffnet.

Die Stadtverwaltung und ihre Außenstelle im Ortsteil Bretinig bleiben am **Brückentag nach Himmelfahrt, dem 31. Mai geschlossen**. Allein die **Meldestelle** im Rathaus ist an diesem Tag **geöffnet**.
 Wir bitten um Beachtung.“

Stadtnachrichten

Containerplatz an der Adolf-Zschiedrich-Straße

Der Containerplatz an der Adolf-Zschiedrich-Straße wird während der Bauarbeiten an der Brücke am Klinkenplatz umverlegt. Die Abgabestelle für Glas, Papier und Altkleider befindet sich in dieser Zeit vor der „Blauen Halle“.

Breitbandausbau im Rödertal

Ende Mai beginnen die Arbeiten für den Breitbandausbau im Rödertal mit Kabellegungen in Großröhrsdorf. Zwischen der Knotenvermittlungsstelle im Gewerbegebiet Großröhrsdorf und der Reinholdstraße sollen die Kabel in bestehende Schutzrohre eingezogen werden. Von dort weiter in Richtung Bretinig und Hauswalde wird überwiegend in offene Bauweise gearbeitet.

Der genaue Baubeginn ist abhängig von der Materialbereitstellung durch die Telekom an den Baubetrieb.

Mit den Arbeiten hat die Telekom die Firma Quick City aus Berlin beauftragt. Durch die Firma erfolgt noch eine Anwohnerinformation.

Bauverwaltung

Kita „Erfinderkinder“

„Erfinderkinder“ singen zum Seniorennachmittag in Kleinröhrsdorf

Am 12.04.2019 war es wieder soweit, die Senioren von Kleinröhrsdorf trafen sich zum traditionellen Kaffeemittag im Kleinröhrsdorfer „Töpl“. Dazu hatten sie wieder die großen Kinder des Erfinderkindergartens eingeladen. Diese kamen mit einem bunten Frühlingsprogramm



und erfreuten die Gäste mit ihren musikalischen Talenten. Zur Einstimmung auf Ostern wurden Gedichte vorgetragen, Lieder gesungen und Grüße übermittelt. Dafür bekamen die Erfinderkinder reichlich Beifall.

Das Erzieherteam der Erfinderkinder

Silbermedaille für die KITA Erfinderkinder bei der Kreis-KITA-Olympiade

Was für ein Gewusel in der Bautzener Schützenplatzhalle! Über 200 Kinder aus allen Himmelsrichtungen des Landkreises Bautzen kamen am Gründonnerstag, den 18. April in der Mehrzweckhalle zusammen. Für das große Finale hatten sich bereits am 28. März 22 Kitas qualifiziert und stellten sich nun mit viel Spaß und Freude dem sportlichen Endausscheid.

Durch einen großen Teamgeist, Durchhaltevermögen und Siegeswillen gelang es unseren 2 Mannschaften, den 3. und 4. Platz zu erreichen. Somit durfte die 1. Mannschaft zum Finale nach Bautzen fahren.

Dort mussten 11 Stationen bewältigt werden: unter anderem Klammerkönig, Rollbrett fahren, Ball werfen und viele mehr. 2 Stationen waren für die Kinder eine Überraschung. Besonders beliebt war die Kletterwand. Beim Krebsgang und Ballonsandwich musste viel Geschick bewiesen werden, besondere Geschicklichkeit war bei der Hosenrally gefragt.

Stadtnachrichten

Aufgrund der sportlich sehr anspruchsvollen Stationen lagen alle Mannschaften sehr nah beieinander und es gab ein enges Kopf-an-Kopf Rennen. Demzufolge war die Spannung groß – Wer hatte gewonnen? Der



Fleiß der Kinder der KITA Erfinderkinder wurde belohnt! Die Vorschulkinder durften sich zurecht stolz über einen wahnsinnig tollen 2. Platz freuen. Zur Siegerehrung erhielt jedes Kind eine Silbermedaille und die gesamte Mannschaft eine Urkunde sowie einen Pokal, welcher einen ehrenvollen Platz in der Einrichtung bekommen hat.



Zum Abschluss in die Osterferien verabschiedeten sich alle mit einem kräftigen „Sport Frei“

Seniorenfahrt zum Berzdorfer See

Am **Donnerstag, den 23.05.2019** fahren wir zum Berzdorfer See. Das Mittagessen haben wir in der Alten Wassermühle bestellt. Überall im Gebäude zeugen Maschinen und Gerätschaften von der Vergangenheit und der ehemaligen Nutzung des Hauses. Das Mühlenrad ist noch heute funktionstüchtig. In der Gaststube kann man die riesigen Zahnräder und Transmissions-Scheiben bewundern, während wir uns kulinarisch verwöhnen lassen. Lust auf mehr Wasser? Unweit von der historischen Altstadt von Görlitz befindet sich ein traumhaftes Naturparadies. Bis vor einigen Jahren sah die Landschaft durch den Braunkohletagebau noch völlig anders aus. Die alten Gemäuer eines Gutes wurden auch hier herrlich restauriert und laden nun zum Verweilen ein. So genießen wir Kaffee sowie Kuchen und lassen dabei die Seele baumeln. In nur wenigen Schritten sind Sie am Berzdorfer See und am Wasserschloss.

Abfahrt	10.00 Uhr	Jacobsweg, Dt. Haus und Klinken
	10.05 Uhr	Adolf-Zschiedrich-Straße
	10.10 Uhr	ehem. Volksbank+Sonne+Löwe
	10.15 Uhr	Gärtnerei Biesold - Reifen-Füssel
	10.20 Uhr	bei Bedarf Krohnenbergstraße

Der Preis beträgt 52,00 € und beinhaltet neben der Busfahrt das Mittagessen (Gerichte zur Wahl), 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen. Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 035952/779622. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen!

Die Klubleitung und Jäckel Omnibusverkehr

Stadtnachrichten

Zehn Wandergesellen machen Halt im Großröhrsdorfer Rathaus

Selten ist es geworden, dass Wandergesellen bei der Bürgermeisterin anklopfen, um einen kleinen Obolus zu erbitten. Am 10. Mai traten jedoch gleich zehn Handwerker durch die Rathausstür. Das gab es bisher noch nicht!

Berufsstände deren Tradition älter als 100 Jahre ist, dürfen auf Wanderschaft gehen, so berichteten die darauf angesprochenen Gesellen. Als Freireisende sind diese ohne Bindung zu einer Zunft unterwegs.



Bei dieser gemischten Truppe fiel zunächst auf, dass nicht alle von ihnen eine schwarze Kluft trugen. Das ist nur den Handwerkern mit Holz, also den Schreibern und noch den Gärtnern vorbehalten. Weiß gehen die Leute, die mit Stein zu tun haben, also der Steinmetz und die zwei Keramikerinnen in der Gruppe. Alle zehn schätzten die Freiheit und kommen mit dem geringsten Gepäck aus, das sie in ihrem Bündel mit sich tragen.

3 Jahre und einen Tag dürfen die Reisenden nicht näher als 50 km ihrem Heimatort kommen. In dieser Zeit lernen die Wandergesellen viel über das Leben, sammeln Berufserfahrung, bilden sich weiter und erwerben unendlich viel Erfahrung in Menschenkenntnis. Mit den besten Glückwünschen für die weitere Reise zogen die zwei Frauen und acht Männer mit dem Ziel Moritzburg weiter.



1,9 Mio. € Fördergelder für Projekte in der Westlausitz

In der Westlausitz sind wieder Projektideen gefragt!

In ihrem 1. Projektauftrag in 2019 stellt die Region Westlausitz über das europäische Programm LEADER wieder Fördergelder für Projekte im ländlichen Raum zur Verfügung. Der Projektauftrag startete am 26.04.2019. Bis zum 19.08.2019 können Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und Kommunen Projektvorschläge beim Regionalmanagement einreichen und sich für eine finanzielle Unterstützung ihres Vorhabens aus LEADER-Mitteln bewerben.

Inhalt des Aufrufs sind u.a. die Themen soziale und soziokulturelle Infrastruktur; Tourismus, Vermarktung regionaler Produkte und der Erhalt von regionalem Kulturgut und Brauchtum. Es können sich aber auch Privatpersonen für die Um- und Wiedernutzung von leerstehenden Wohngebäuden finanzielle Unterstützung sichern.

Ausführliche Informationen zu den Projektaufträgen finden sich auf der Westlausitz-Homepage (www.region-westlausitz.de) unter der Rubrik Aufrufe. Bei Beratungsbedarf und Fragen zu den aufgerufenen Maßnahmenbereichen steht das Regionalmanagement (Telefon 03528-419625, regionalmanagement@region-westlausitz.de) jederzeit gern zur Verfügung.

Nach Ablauf der Aufrufe werden durch den Koordinierungskreis, das Entscheidungsgremium der Region, die Projekte bewertet und entsprechend für eine Förderung ausgewählt.

Welche Kommunen gehören zur Westlausitz?

Zur LEADER-Region Westlausitz gehören die zwölf Städte und Gemeinden: Arnsdorf, Bischofswerda, Elstra, Frankenthal, Großarthau, Großröhrsdorf, Lichtenberg, Ohorn, Pulsnitz, Rammenu, Steina und Wachau. In den Städten Bischofswerda, Großröhrsdorf und Pulsnitz sind investive Maßnahmen nur in den ländlich geprägten Ortsteilen, nicht jedoch in den Stadtgebieten förderfähig.

Stadtnachrichten

Jugendbefragung zur Kommunalwahl 2019 - Demokratie ist mehr als ein Kreuz!

Wozu gibt es eigentlich Wahlen? Leute entscheiden was, aber es ändert sich doch nichts?

Wahlen sind Luxus! Wir haben die Möglichkeit, mitzubestimmen. Doch zur Wahl zu gehen ist nur eine Form eine Demokratie aktiv mitzugestalten. Unabhängig vom Alter gibt es noch weitere zahlreiche Möglichkeiten. Du musst also nicht erst warten, bis du 18 Jahre bist, um etwas zu bewegen. Du kannst auch schon vorher deine Meinung, Wünsche und Ideen äußern und so deinen Ort mitgestalten.

Diese kleine Umfrage soll dir die Möglichkeit geben, genau das zu tun: SAG UNS, WAS DIR WICHTIG IST

In den nächsten Tagen werden die Menschen gewählt, welche für die nächsten Jahre die Entscheidungen in deiner Stadt treffen – HEUTE HAST DU DIE MÖGLICHKEIT MITZUENTSCHEIDEN!

Bist du bereit mitzubestimmen? Los geht's!

Damit deine Ideen, Vorschläge und Wünsche auch wirklich dort ankommen, wo sie hingehören, werden wir alles gesammelt an den neuen Gemeinde- bzw. Stadtrat in deinem Heimatort geben.

<https://easy-feedback.de/Kommunalwahl2019/1133309/vymjpZ>

Regionalteam Westlausitz

Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.

Kita Agnesheim auf Erkundungstour ...

(Fortsetzung von Seite 1) Diese hatten im März neun Fundamente für die 4,50 hohe Kletterpyramide vorbereitet und mit Unterstützung der Agrargenossenschaft Großröhrsdorf eG den Hauptpfosten aufgestellt und das Netz verspannt. Nach dem musikalischen Dankeschön gab es



Die Kinder singen ihr selbstgedichtetes Lied als Dankeschön.

aber kein Halten mehr und die neue Attraktion des Massenei-Bades wurde gestürmt, geprüft und eingeweiht. Rund 10.000 Euro investiert der Eigenbetrieb Großröhrsdorf mit der Sparte „Massenei-Bad“ in das neue Highlight außerhalb des kühlen Nass.



Zukani Mezdi mit Sohn.

Kita Agnesheim auf Erkundungstour ...

Aber auch die restlichen Spielgeräte, wie Schaukel, Wippe, Rutsche und Kletterhaus wurden einer ordentlichen Prüfung unterzogen, so dass großer Hunger entstand.

Dieser wurde dann aber auch gleich beim neuen Pächter der oberen Badgaststätte gestillt. Herr Zukani Meždi lebt seit 15 Jahren mit seiner Familie in Deutschland. Zuvor führte der gebürtige Kroat in seinem Heimatland über 70 Jahre lang in Familientradition ein eigenes Eisgeschäft. Umso mehr freut er sich nun, in diesem Bereich wieder wirken zu können. Die Chicken Nuggets und die Pommes kamen zu mindestens bei den jungen Probanden sehr gut an. Welche gut gestärkt und mit vielen Neuigkeiten mit dem Linienbus zurück ins „Agnesheim“ führen.

Vereine und Verbände



Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e. V.

Einladung zur Versammlung

Am **17.05.2019** findet die nächste Versammlung statt. Beginn ist 19.30 Uhr im Schuppen an Großmanns Teich.

Der Vorstand



Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

Wanderung am 22.05.19 - Aus dem Kirnitzschtal zum Kuhstall

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e. V. und interessierte Gäste treffen sich am Mittwoch, dem 22.05.19, um 8:08 Uhr auf dem Bahnhof in Großröhrsdorf. Wir fahren mit dem Zug über Dresden nach Bad Schandau. Weiter geht es mit der Kirnitzschtalbahn bis zum Lichtenhainer Wasserfall, wo unsere Wanderung beginnt. Der Kuhstallweg wird uns bis zum Gipfel führen, wo wir in der Bergwirtschaft unser Mittagessen einnehmen. Am Felsentor werden wir die markante Felsmasse der Sächsischen Schweiz auf uns einwirken lassen. Zurück geht es über den Räumichtweg bis zur Kirnitzschtalbahn, wo wir unsere Rückfahrt starten. Wir werden ca. 17:00 Uhr wieder in Großröhrsdorf ankommen. Die Wanderung ist ca. 9 km lang, hat 150 Höhenmeter zu überwinden und ist als leicht zu bewerten. Je nach Wetterlage kann die Route auch geändert werden. Die Anmeldungen zur Teilnahme und die Angabe der Essenauswahl bis Dienstag, den 21.05.19, um 13:00 Uhr online im Internet oder unter Tel. 035952 48999 erledigen. Auf schönes Wanderwetter hofft der Wanderleiter.

Rolf Poitzsch



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse

Mittwoch, 08.05.

B-Junioren 2. Kreisliga (B) SV Liegau-Augustusbad – SC 1911:23

Freitag, 10.05.

E-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 2 – SG Nebelschütz 2:3

Samstag, 11.05.

B-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 – SV Königsbrück/Laußnitz 6:0

D-Junioren 1. Kreisliga (A) Königswarthaer SV – SC 1911 1:2

2. Männer 1. Kreisliga (A) SC 1911 2 – SV Bautzen 2:2

1. Männer Landesklasse SC 1911 – SV Oberland Spree 1:2

Sonntag, 12.05.

F-Junioren 1. Kreisliga (A) SV Königsbrück/Laußnitz – SC 1911 2. 1:0

F-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 – SV Laubusch Seenlandkicker 0:1

E-Junioren 2. Kreisliga (B) SC 1911 – LSV Bergen 1990 5:0

C-Junioren Landesklasse SG Dresden Striesen – SC 1911 4:1

Vorschau

Freitag, 17.05.

18:30 E-Junioren 2. Kreisliga (B) TSV Pulsnitz 2. – SC 1911 2.

19:00 AH Ü32 Frd.-Spiel SC 1911 - FSV Bretnig-Hauswalde

Vereine und Verbände

Samstag, 18.05.

09:00 F-Junioren 1. Kreisliga (A) SV Liegau-Augustusbad - SC 1911

09:00 F-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 2. - TSV Wachau

10:30 B-Junioren 1. Kreisliga (A) SpG SG Großnaundorf - SC 1911

10:30 D-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 - SV Burkau

11:00 E-Junioren 2. Kreisliga (B) SV Zeißig - SC 1911

15:00 2. Männer 1. Kreisliga (A) TSV Wachau - SC 1911 2.

Sonntag, 19.05.

11:00 1. Männer Landesklasse TSV Rotation Dresden - SC 1911

12:30 C-Junioren Landesklasse SG Weixdorf - SC 1911

Alle Freunde und Förderer des SC 1911, alle Fußballinteressierten und Fans laden wir herzlich zu den Turnieren sowie den Heim- und Auswärtsspielen des SC 1911 Großröhrsdorf ein.

Traditionelles Ü-50 Turnier

Am 1. Mai war es wieder soweit. Im Rödertalstadion fanden sich sechs Ü50 Mannschaften ein, um sich traditionell am Tag der Arbeit im Fußball zu messen. Im Modus Jeder-gegen-Jeden fanden auf den gut vorbereiteten Rasenplätzen spannende Spiele statt. Am Ende entführten die Sportfreunde von Einheit Kamenz Dank des besten Torschützen, Ulli Jakob, den Wanderpokal nach Kamenz. Das Schöne an diesen Traditionsturnieren ist es, dass sich auch ältere und ehemalige Spieler als Zuschauer im Stadion einfinden. So konnten nach dem Kampf um Punkte und Tore im gemütlichen Teil des Turniers bei Bier, Bratwurst und Fischsemmeln nicht nur die Spiele ausgewertet, sondern auch alte Geschichten erzählt und viel gelacht werden. Zum besten Torwart wählte die Turnierleitung Bernd Mierig vom FSV Bretnig-Hauswalde. Heinz Geisler, wohl gemerkt Baujahr '49, wurde zum besten Spieler gewählt und merkte nach dem Turnier an: „Auch wenn wir wieder Letzter werden, wir werden die Tradition pflegen und auch nächstes Jahr teilnehmen.“ Ein besonderes Dankeschön gilt unserer einheimischen Brauerei Böhmisches Brauhaus, die als treuer Sponsor wie in den vergangenen Jahren unsere Veranstaltung unterstützte. Dank gilt auch all denen aber vor allem der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, die zum reibungslosen Ablauf des Turniers beigetragen haben. (Text: Siegbert Mieth)

TRAINER gesucht!!!

Der SC 1911 Großröhrsdorf ist auf der Suche nach kompetenten Trainern und Co-Trainern für den Kleinfeldbereich. Sollten Sie die Leidenschaft für den Fußball genauso teilen wie wir, Sie teamfähig und verlässlich sowie motiviert und engagiert im Umgang mit Kindern sein, dann sind sie bei uns genau richtig. Als Verein bieten wir ein gut strukturiertes Vereinsleben, sehr gute Trainingsbedingungen, Ausstattung mit Trainingsbekleidung und finanzielle Unterstützung beim Erwerb einer Trainerlizenz. Wenn Sie all das angesprochen hat, dann wenden Sie sich an unseren Abteilungsleiter Fußball Erik Ebert per Mail abteilungsleiter-fussball@sc1911.de oder telefonisch 0162-1726243.

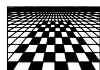
Vereinstag des SC 1911 am 25.05.2019

Am 25.05.2019 wird der Sportclub einen Vereinstag veranstalten. Dieser Tag soll eine Veranstaltung für alle Vereinsmitglieder, deren Familien sowie alle Freunde, Förderer und Sponsoren des Sportclubs sein. Wir als Verein möchten unseren Fans, Sponsoren und natürlich den Mitgliedern mit Eltern „Danke“ sagen und mit diesem Tag unser Vereinsleben und die Geschlossenheit des Vereins fördern. Als fußballerische Highlights gibt es um 13:00 Uhr das Heimspiel unserer 2. Männermannschaft gegen den SV Kubschütz und um 15:00 Uhr spielt unsere Landesklassevertretung gegen den SV Fortuna Trebendorf 1996. Wie es sich gehört wird es zu so einem Fest neben dem Fußball auch weitere Attraktionen geben. So sind für die Kinder eine Hüpfburg und Torwandschießen, sowie kleinere Attraktionen geplant. Nach guter Tradition wird beim Sportclub mit Grill und Kuchenbasar für das leibliche Wohl umfassend gesorgt sein. Der Eintritt ist natürlich frei.

Abteilung Fußball (AE)

sc1911.de [facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball](https://www.facebook.com/SC1911GroßröhrsdorfFußball)

Vereine und Verbände



SC 1911 - Abteilung Schach

Nach Niederlage doch noch abgestiegen

SC 1911 Großröhrsdorf – ASP Hoyerswerda II. 2,5:5,5
Dadurch, dass sowohl aus der 2. Bundesliga als auch aus der Oberliga maximal viele Absteiger aus Sachsen kommen, steigen in dieser Saison erstmals drei Teams aus der 1. Landesklasse ab.

Um dies aus eigener Kraft zu verhindern, musste der SC 1911 im letzten Punktspiel gegen die starke Oberligareserve aus Hoyerswerda noch einen Mannschaftspunkt erkämpfen.

Das Spiel begann gut, da die Gastgeber durch einen Sieg von J. Schneider am 8. Brett und zwei Remisen von Proschmann (2.) und A. Schneider (7.) mit 2:1 in Führung gingen.

Doch dann wendete sich das Blatt völlig und es gab eine Niederlagenserie an den Brettern 1 (Simon), 3 (Plaettner) und 5 (Haasmann). Beim Stande von nunmehr 2:4 wurde an den verbleibenden zwei Brettern alles riskiert, aber die ungünstigen Stellungen machten eine Überraschung unmöglich. Während Kaiser (6.) eine Punkteilung erreichte, gab es am 4. Brett (Noack) eine weitere Verlustpartie und damit insgesamt eine 2,5:5,5-Niederlage für Großröhrsdorf.

Leider gewannen die anderen Abstiegsandidaten, womit der SC 1911 noch auf Rang 8 abrutschte und den bitteren Gang in die 2. Landesklasse antreten muss.

Verdienter Aufstieg nach klarem Sieg

SC 1911 Großröhrsdorf II. – ASP Hoyerswerda IV. 6,5:1,5
In der letzten Runde der 2. Bezirksklasse galt es für Spitzenreiter Großröhrsdorf II. den ersehnten Aufstieg mit einem Sieg perfekt zu machen. Die Gastgeber gingen entsprechend konzentriert zur Sache und erkämpften mit fünf Siegen und drei Remisen einen ungefährdeten 6,5:1,5-Erfolg.

Gewinne verbuchten Schöne, Längert, Preetz, J. Thalheim und Schwarze, während Lindner, Droese und Wehner Punkteilungen beisteuerten. In dieser Form ist der Mannschaft eine gute Rolle in der höheren Spielklasse zuzutrauen.

Andreas Schneider



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Offene Kreismeisterschaft im Mehrkampf der U8 bis U14



Am 05.05.2019 fanden bei kühlem, aber trockenem Wetter, die Offenen Kreismeisterschaften des KVL Bautzen im Mehrkampf der Leichtathletik für die Altersklassen U8 bis U14 im Rödertalstadion in Großröhrsdorf statt. Es waren 164 Sportler aus 23 Vereinen am Start. Die Wettkampfanlagen wurden durch die Platzwarte und den gastgebenden Verein wieder bestens vorbereitet. Die Zeitmessanlage stellte der Kreisverband zur Verfügung. Erstmals übernahmen zwei Sportler unseres Vereins, Janik Israel und Gregor Düster, die Auswertung des Wettkampfes. Schon im Vorfeld machten sie sich mit der SELTEC-Software vertraut, bereiteten die Wettkampflisten vor und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Sehr gute Arbeit! Für das leibliche Wohl sorgte ein Imbiss mit Kuchen, Salaten, Bratwurst, Wienern und Getränken.

Nach Einteilung der Kampfgerichte für Lauf, Sprung und Ball durch Oberkampfrichter und Sprecher Volker Hübner wurden die älteren Jahrgänge unserer Sportler sowie Eltern, Trainer und Übungsleiter den Kampfgerichten als Helfer zugewiesen bzw. als Riegenführer eingewiesen.

Pünktlich um 9.30 Uhr eröffnete Herr Stefan Schneider, Hauptamtsleiter der Stadt Großröhrsdorf die Veranstaltung. Für die Altersklassen U8/ U10 galt es, einen Vierkampf (Sprint, Sprung, Ballwurf und Ausdauer) zu absolvieren. Die SportlerInnen der U12/U14 stellten sich einem Fünfkampf (zusätzlich 60m Hürden). Die 16 Kreismeisterpokale gingen an SportlerInnen aus neun Vereinen, wobei der OSVL Bautzen mit vier Titeln und zehn Podestplätzen am erfolgreichsten war. Medaillengewinner kamen aus insgesamt 16 Vereinen.

Für die SG Großröhrsdorf konnte Roxy Keller (W8) ihren Sieg aus dem Vorjahr wiederholen! Theodor Gilge (M10) errang in seinem ersten Wettkampf die Silbermedaille. Die Bronzemedaille gewann Till Boden in der M12. Gratulation an die Medaillengewinner.

Vereine und Verbände

Manche Medaillenhoffnung ging nicht in Erfüllung. Probleme im Ballwurf oder beim Weitsprung machten sie zunichte. Hier gilt es im Training den Hebel bis zu den Regionalmeisterschaften in Großenhain am 02.06. anzusetzen.



3. Platz für Till Boden

Alle weiteren Platzierungen unserer AthletenInnen und die Ergebnisse aller findet ihr auf unserer Homepage.

Zum Abschluss noch einmal ein großes Dankeschön an diejenigen, die zum erfolgreichen Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

P.S.: Die Sektion Leichtathletik sucht Unterstützung bei der Absicherung eines regelmäßigen Trainings- und Wettkampfbetriebes. Kontaktinformationen und Trainingszeiten sind auf unserer Homepage einzusehen. (M.E.)



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Freitag, 10.05.

Ü-32 Rakete Goldbach - FSV 4:3

Samstag, 11.05.

F-Junioren: FSV – DJK Sokol Ralbitz/Horka 5:4

D-Junioren: Edelweiß Rammenau – SpG FSV Rammenau 2. 14:0

B-Junioren: Hermsdorfer SV – FSV 2:2

Sonntag, 12.05.

E-Junioren: SV Einheit Kamenz 2. - FSV 1. 4:14

E-Junioren: FSV Bretnig-Hauswalde 2. – TSV Wachau 3:4

A-Junioren: SpG FSV/Rammenau/Burkau – SV Germania Bautzen 4:3

Herren: SpG FSV – TSV Pulsnitz 1920 2. 4:2

Vorschau:

Freitag, 17.05.

Ü-32 Großröhrsdorf - FSV 19.00

Ü-50 FSV – Elstra 18.30

Samstag, 18.05.

E-Junioren: FSV 1. – SV Aufbau Deutschbaselitz 09.00

Herren: Arnsdorfer FV – FSV 1. 15.00

Sonntag, 19.05.

F-Junioren: SV Laubusch/ Seenlandkicker - FSV 09:00

D-Junioren: SpG FSV/Rammenau 2. – SG Grobnaundorf 09.00

E-Junioren: Hermsdorfer SV - FSV 2. 10.00

C-Junioren: SpG FSV/Rammenau – SV Post Germania Bautzen 10.30

B- Junioren: Arnsdorfer SV – FSV Bretnig-Hauswalde 13.00

Damen: SpG FSV/Fortschritt Grobharthau – SG Frankenthal 11.00

Wir laden alle Fans und Fussballbegeisterten recht herzlich zu unseren Heim-oder Auswärtsspielen ein.

Zu den Heimspielen werden wir uns immer zufriedenstellend um das leibliche Wohl aller Zuschauer kümmern.

Vereine und Verbände

Rasanter Rasenballsport in Goldbach

Mit dünner Personaldecke reisten die FSV Old Boys am Freitagabend zum Derby nach Goldbach. Die Erfolge der letzten Wochen stimmte die Mannschaft dennoch positiv, auf dem kleinen und nicht ganz ebenen Platz einen weiteren Sieg erzielen zu können. Zu Spielbeginn ertönte im Nachbarort die Sirene, was scheinbar beide Mannschaften dazu bewegte, wie die Feuerwehr loszulegen. In der 2. Minute erzielte Thomas Käßler aus 18 Metern mit einem gezielten Flachschiess ins lange Eck die Führung für den FSV. Nur 2 Minuten später ließ Rakete Goldbach den ersten Kracher los und glich zum 1:1 aus. In diesem Tempo ging es weiter und Mirko Schumera donnerte im direkten Gegenzug das Leder zur erneuten Brettniger Führung flach und scharf in die Maschen. Der Torhunger beider Mannschaften war damit keineswegs gestillt, was den am Spielfeldrand mitschreibenden Trainer Hunger leiden ließ. Die vorzüglich schmeckenden Würste wurden kalt, da die Chronistenpflicht Vorrang hatte und beide Mannschaften weiter reichlich Tempofußball spielten. In der 13. Minute lud der FSV nach Fehler im Aufbauspiel den Gastgeber zum Torabschluss ein. Goldbach nahm dankend an und glich erneut aus. Felix Zimmermann bügelte wiederum nur 2 Minuten später den Fehler der Hintermannschaft aus und wuchtete nach einem langen Schlag aus dem Mittelfeld die Kugel zum 3:2 ins Gehäuse. Wenige Minuten später zeigte Franz Seifert sein Können. So scheiterte er erst noch knapp vorm gegnerischen Tor, rettet aber im Gegenzug halsbrecherisch auf der eigenen Torlinie den knappen Vorsprung. In der 31. Minute krachte ein direkter Freistoß von Nico Schab aus 30 Meter leider nur an die Latte. Der darauffolgende schön gespielte Angriff von Goldbach brachte nach genau 33:33 Minuten das 3:3. Kurz vor dem Pausentee prallte Torjäger Schumera mit dem gegnerischen Torhüter zusammen und verletzte sich im Gesicht. Diesen Ausfall konnte der FSV in der 2. Halbzeit nicht kompensieren und überließ mehr und mehr Goldbach die Regie. Durch ein sehr schönes Tor ging in der 53. Minute Goldbach erstmals in Führung. Den Old Boys ging immer mehr der Sprit aus und die Raketen um Rocci Schiemann zündeten Stufe Zwei. Angriff auf Angriff rollte auf das von Pierre Friedel gut gehütete Tor zu und es blieb nur auf Grund der Abschlusschwäche des Gegners beim knappen Rückstand. Ein letztes Aufbäumen der Brettniger mündete nach 64 Minuten in einem Lattenkracher durch Thomas Käßler. Die letzte Viertelstunde bis zum Abpfiff erarbeitete sich Goldbach noch mehrere gute Einschussmöglichkeiten, welche jedoch alle ungenutzt blieben. So war dann der Abpfiff für die FSV-ler eine Erlösung und man musste mit dieser knappen Niederlage durchaus zufrieden sein.

Rico Hoffmeister

ERSTE I Niederlage beim II

Bei drei Grad Außentemperatur und Dauerregen fand das Spiel auf dem top gepflegten und gut bespielbaren Rasenplatz in Großpostwitz statt. Die Anfangsphase gestaltete sich mit wenigen Chancen auf beiden Seiten ausgeglichen. Nach sechzehn Minuten fiel das 1:0 für die Gastgeber. In der Folge wurden die Gastgeber stärker und erzielten nach 36 Spielminuten das 2:0.

Trotzdem war der Gegner nicht so stark, wie erwartet und entsprechend nahm man sich in der Halbzeit vor, hier noch etwas Zählbares mitzunehmen. Dieses Vorhaben spiegelte sich in der zweiten Halbzeit auch auf dem Platz wider. Das Spielgeschehen fand zu 80% in der Hälfte der Gastgeber statt. Doch fehlte wie in den letzten Spielen die Durchschlagskraft vor dem Tor. Außer einem Abseitstor von Jens Schäfer kam es kaum zu nennenswerten Torabschlüssen. Die Elf von der Spree hingegen kam durch Konter ab der 80. Spielminute gefährlich vor das Brettniger Tor und konnte das Ergebnis auf 4:0 erhöhen.

Weitere Informationen unter www.fsv-brettnig-hauswalde.de

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 32229 - Fax: 32230 - Mail: anzeiger@muk-werbung.de

Anzeigenschluss ist Montag der Erscheinungswche

Vereine und Verbände



HC Rödertal e.V. – die Rödertalbiene Handball

Niederlagenserie der Biene geht weiter

2. Handballbundesliga Frauen:

TG Nürtingen – HC Rödertal

23:20 (9:9)

Wieder einmal ging der HC Rödertal als Verlierer vom Platz. Verglichen mit der Vorwoche zeigte sich die Mühlner-Sieben im Abwehrverhalten verbessert. In der Offensive leisteten sie sich aber zu viele Fehler im Abschluss. Darum konnten 420 Zuschauer mit der Heimmannschaft TG Nürtingen einen 23:20 (9:9)-Sieg feiern.

Beide Mannschaften starteten mit Anlaufschwierigkeiten in die Partie. Überraschenderweise saß Verena Breidert (7/1 Tore) zunächst auf der Auswechselbank. Trotz Anwurf für die Gastgeberinnen markierten die Biene das erste Tor des Spiels. Julia Mauksch (3 Tore) passte mit guter Übersicht zur freien Jessica Jander (3/2 Tore), die das 1:0 für den HCR



Jessica Jander

erzielte. Dank eines verwandelten Strafwurfes von Nina Fischer (5/3 Tore) gelang Nürtingen der Ausgleich. Mauksch und Egle Alesiunaite (2/1 Tore) erhöhten bis zur sechsten Minute auf 3:1 für die Gäste. Mit schnellem Spiel nach vorne, baute der HCR immer wieder Druck auf die Defensive der Nürtingerinnen auf. So erhöhte Tammy Kreibich (2 Tore) in der elften Minute sogar auf 5:2. Auch den nächsten Angriff vollendete die Halblinke zum zwischenzeitlichen 6:3 (17. Minute). TG-Trainer Stefan Eidt brachte nun seine Top-Torjägerin Breidert ins Spiel. Doch erst



Mannschaft beim Time-Out

einmal verwertete Thilde Boesen (1 Tor) ein Zuspiel von Alesiunaite zum 3:7. Nürtingen wurde nun sicherer und verkürzte den Rückstand auf 5:7 – auch weil der HCR immer wieder hochkarätige Chancen ungenutzt ließ. Jander erzielte mit einem Strafwurf in der 22. Minute das 5:8. Dann legten die Gastgeberinnen einen 4:0-Lauf zum 9:8 hin und drehten bis zur 26. Minute das Spiel. Dieses Mal war es Alesiunaite, die per Siebenmeter den 9:9-Ausgleich erzielte. Die letzten vier Minuten der ersten Hälfte waren von vielen Fehlern auf beiden Seiten geprägt, sodass es mit dem Unentschieden in die Pause ging.

Die Gastgeberinnen starteten besser in den zweiten Abschnitt. Zunächst brachte Fischer die TG wieder in Führung. Kurz darauf parierte die heute glänzend aufgelegte Torfrau Ann Rammer einen Tempo-Gegenstoß. So konnte Mauksch auf der Gegenseite zum erneuten Ausgleich einnetzen (10:10 nach 32 Minuten).

(->)

Vereine und Verbände

Die Bienen waren in dieser Phase spielbestimmend. Meret Ossenkopp (5 Tore) nutzte den Platz auf der Außenbahn zum 11:10. Nach einem Ballgewinn schaltete Kreibich am schnellsten und passte über das Feld zu Rabea Pollakowski (4 Tore), die mit einem Aufsetzer auf 12:10



Rabea Pollakowski

erhöhte. Nur eine Minute später konnte Boesen den Ball in höchster Bedrängnis nach außen weiterleiten. Dort wartete erneut Ossenkopp und traf zum 13:10 für die Bienen (38. Minute). Anstatt weiter Druck zu machen, verlor der HCR wieder den Faden. Nur vier Minuten später war die Führung dahin und es stand 14:14. Durch Schwächen im Abschluss konnte sich keine Mannschaft absetzen. Bis zum 17:17 in der 48. Minute glichen die Bienen immer wieder aus. Dann folgte ein 3:0-Lauf der TG Nürtingen, was einer kleinen Vorentscheidung gleich kam. Torfrau Rammer verhinderte einen größeren Rückstand und leitete nach einer Parade mit einem langen Pass das 18:20 durch Ossenkopp ein (53. Minute). Leider gelang es der Mühlner-Sieben nicht, den Rückstand weiter zu verkürzen. Die Gastgeberinnen erhöhten mit zwei Toren auf 22:18. Der HCR steckte noch nicht auf und kam dank Toren von Jander per Strafwurf sowie einem Tempo-Gegenstoß von Pollakowski zwei Minuten vor dem Ende noch einmal in Schlagdistanz (22:20). Breidert machte mit ihrem Tor zum 23:20 allerdings den Deckel auf die Partie. Wieder schafften es die Rödertalbienen nicht über 60 Minuten konstant ihre Leistung abzurufen, sondern verfielen nach einem guten Start zurück in ihr altes Schema. Besonders ärgerlich war die Chancenverwertung in der ersten Hälfte.

HCR-Trainer Frank Mühlner: „Zwei Worte reichen aus, um unser Spiel zu beschreiben – unzureichende Chancenverwertung. Wir belohnen uns einfach nicht. Nach der ersten Hälfte könnten wir viel weiter vorne sein. Stattdessen stand es Unentschieden. Hervorheben will ich aber die gute Abwehrarbeit und Torhüterleistung. Aber wenn man seine erarbeiteten Chancen nicht nutzt, bringt das wenig.“

HCR mit: Ann Rammer, Meret Ossenkopp (5), Rabea Pollakowski (4), Julia Mauksch (3), Jessica Jander (3/2), Tammy Kreibich (2), Egle Alešunaite (2), Thilde Boesen (1), Lisa Loehning, Victoria Hasselbusch, Kamila Szczecina, Lara Tauchmann, Linda Emely Zöge, Isabel Wolff
7-m: 6:4/4:3; Zeitstrafen: 3x2 Min./3x2 Min., Disqua.: 0/0
Zuschauer: 420

Bericht: Florian Triebel, Bilder: Stefan Michaelis

**Hinweis in eigener Sache:
Bitte beachten Sie die vorgezogenen
Redaktions- und Anzeigenschlüsse
auf Grund des Feiertages
am 30. Mai - Christi Himmelfahrt!**

erscheint	29.05.2019
KW	22
Redaktionsschluss	23.05.2019 - 12 Uhr
Anzeigenschluss	24.05.2019 - 12 Uhr

Kirchliche Nachrichten

19. Mai – Kantate (4. Sonntag nach Ostern)

Bretznig: 09.00 Gottesdienst
Großröhrsdorf: 09.30 Familiengottesdienst mit der Ev. Kindertagesstätte Agnesheim und anschließendem Kirchenkaffee
Rammenau: 10.30 Abendmahlsgottesdienst in Rammenau
Kleinröhrsdorf: 19.00 Abendgottesdienst zum Thema „Sonst kommst du nach Schwedt!“

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

mit unserer Evangelischen Kindertagesstätte Agnesheim zum Thema „Jeder Schritt auf dieser Erde soll ein Schritt zum Frieden sein“ am Sonntag, den 19. Mai 2019 um 9:30 Uhr in der Stadtkirche zu Großröhrsdorf!

Abendgottesdienst am 19.05. in Kleinröhrsdorf

Von 1968 bis 1990 existierte das berühmte DDR-Militärgefängnis. Der Historiker Arno Polzin, Berlin, hat sich intensiv mit dem NVA-Knast beschäftigt, der ein Teil des militärischen Repressionsapparates war, wo die Inhaftierten durch Freiheitsentzug, Schichtarbeit und politischer Schulung erheblichen physischen und psychischen Belastungen ausgesetzt waren. Es ist ein Kapitel DDR-Geschichte, welches nicht vergessen werden darf. – Es spielt der Posaunenchor von Leppersdorf.

Konzert der Bergfinken Dresden e.V.

Bergsteigen – Wandern – Singen

Unter diesem Motto treffen sich die Bergfinken, etwa 90 sanges- und bergbegeisterte Männer aus Dresden und Umgebung, wöchentlich zum Singen sowie zu zahlreichen Konzerten. Viele Sänger sind selbst aktive Kletterer, Bergsteiger und Wanderer und drücken mit der Musik Verbundenheit und Sehnsucht nach den Bergen aus. Neben dem Naturerlebnis der Bergwelt steht die Pflege der damit verbundenen Berglieder als Teil unseres Kulturgutes im Mittelpunkt.



Unser Repertoire umfasst ebenso Chormusik von Bruckner, Schubert, Weber u.v.a. Unter der künstlerischen Leitung von Ulrich Schlögel (Chorleiter seit 1999) und Max Röber (zweiter Chorleiter seit 2016) geht der „Bergsteigerchor Bergfinken Dresden e.V.“ in sein nun schon 99. Jahr und ist damit einer der ältesten noch aktiven Bergsteigerchöre Europas und der älteste Bergsteigerchor Deutschlands. (www.bergfinken.de)

**Konzert in der Stadtkirche Großröhrsdorf
am Sonntag, 26.05.2019, 16:00 Uhr**

Ein musikalisches Highlight für Alt und Jung! Eintritt frei!

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Achtung! Die nachfolgenden Seiten enthalten Wahlwerbung. Für den Inhalt dieser Anzeigen sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich!



Freie Wähler Rödertal

Unsere Kandidaten für die Kommunalwahl am 26. Mai



Günter Hutschalik
Jurist



Steffen Wobst
techn. Berufsschullehrer



Holger Poitzsch
Servicetechniker



Michael Wagner
selbst. KFZ-Meister



Holger Preische
Diplom-Verwaltungswirt



Annett Kaiser
staatl.-anerk. Erzieherin



Christian Schöne
Diplom-Betriebswirt



Antje Thomas
Angestellte



Veit Großmann
Kämmerer



Gerhard Krause
Diplom-Wasserbauing.



Mario Gimpel
Diplom-Bauingenieur



Mike Unteutsch
Elektroinstallateur



Erik Höckendorff
staatl.-anerk. Erzieher



Thomas Dietrich
Pharmareferent



Tino Zosel
IT-Techniker

Wählen Sie deshalb am 26. Mai mit Ihren drei Stimmen!

- *Unsere Kandidaten stehen für Vernunft und Sacharbeit*
- *Stärkung der kommunalen Infrastruktur und Wirtschaft*
- *Wir brauchen Bus und Bahn*
- *Senkung der Gebühren für Kinderbetreuung*
- *Die Vereine für ein Miteinander stärken*
- *Offene Kommunikation zwischen Bürgern und Stadt*

FREIE WÄHLER
RÖDERTAL



Freie Wähler Rödertal

Liste 2



Studio Greif

Friseur, Kosmetik und Wellness



Pulsnitzer Straße 3 · Tel. 035952 - 42440 · www.studio-greif.de · 8.⁰⁰-20.⁰⁰ Uhr



Achtung!
Himmelfahrt
von 10-14 Uhr geöffnet!

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

- + Grund- und Behandlungspflege
- + Wundversorgung
- + Betreuung
- + Pflegeberatung
- + Servicedienstleistungen



Gesundheits- & Pflegedienst

www.pflege-roedertal.de

Pflegeteam Rödertal, Inh. Ringo Gornig ☎ 035952-499800
Bischofswerdaer Str. 101, 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig



mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Zeugnissorgen? Wir bieten Nachhilfeunterricht in Mini-Gruppen in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, ebenso Prüfungsvorbereitung für das Abitur und den Realschulabschluss sowie Crash- und Ferienkurse an!

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Fernseh-Verkauf & -Service

Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleihservice
- Fernseh-Reparaturdienst

Sichern Sie unwiederbringliche Momente Ihres Lebens ...



BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Elefant is(s)t cool!



Am 1. Juni ist Kindertag
Sommer, Sonne und ein leckeres Eis - Das klingt gut!?!
Dann komme am 31. Mai und 1. Juni 2019 zu uns und hole Dir Deinen Eisgutschein. Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
 [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung. keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 23.05.2019



Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Gabriele Gerncke
Beratungsstellenleiterin
Mühlstraße 7, 01900 Großröhrsdorf
☎ 035952 429090
Gabriele.Gerncke@vlh.de



NEU
in Ihrer Nähe.

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.



Änderungsschneiderei
Annerose König
Bischofswerda
im Bekleidungshaus ADLER
Carl-Maria-von-Weber-Straße 1
Tel. (01 62) 6 00 08 75
(0 35 94) 7142 99 17
www.schneiderei-koenig.de

**Änderungen
aller Art &
Sofortänderungen**

**Suche für meine Änderungsschneiderei
eine Aushilfe auf Minijob-Basis!**

Fernsehservice **Verkauf** **Panasonic, Grundig u. a.**
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

pustebLUME

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
Telefon: 3 11 48
pustebLume-hobus@t-online.de

Computer- und Telefonservice
André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör
Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.

 www.gaeblerdienstleistungen.de
Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12
01900 Großröhrsdorf 035952/28818

ALTE WEBEREI
DOMIZIL
SEIT 1880

WIR ERÖFFNEN UNSERE SENIOREN-WOHNGRUPPE
Ab sofort beziehbar und barrierefrei auf 21 - 30m² wohnen.
Mit Anbindung an Pflegedienst vor Ort.

BESICHTIGUNGSTERMIN VEREINBAREN
Bandweberstraße 101, 01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952 - 32479
Mail anfrage@domizil-alte-weberei.de



Kandidat für Großröhrsdorf
Richard Elsner

- Für Förderung von Kultur und Vereinen
- Für eine transparente und bürgernahe Politik
- Für eine soziale Stadtentwicklung

Gemeinsam für den Frieden - Gemeinsam für Großröhrsdorf

Am 26. Mai

DIE LINKE.



➤ **Dachklempner**
➤ **Gerüstbau**
➤ **Dachreparaturen**
➤ **Dachdeckerarbeiten**

Meisterbetrieb
MH HARTMANN
Bedachungs GmbH

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

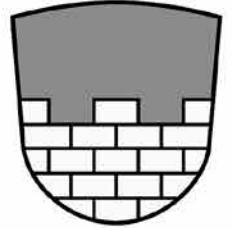
! Neu !
Ab Juni 2019
eröffnen wir im
Lehngut die
Tagespflege
„Seniorenperle“!

Inhaberin: Steffi Steinbrecher *Wir helfen mit Herz und Kompetenz!*

Wir suchen: Für unsere Tagespflege „Seniorenperle“ im Lehngut in Großröhrsdorf suchen wir noch eine
Betreuungskraft/Alltagsbegleiter für 30 Wochenstunden
mit Weiterbildung nach § 53c SGB XI bzw. frühere Version §87b SGB XI, m/w/d

Unsere Kandidaten aus dem Rödertal für den Kreistag Bautzen

CDU



Thomas Dittrich



Peter Nietzold



Stefan Schneider



Monika Maßwig



Peer Tomschke

